



Einkommensrunde 2017

Weiter geht's!

21. Dezember 2016

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, liebe Mitglieder,

14. Dezember 2016: Der dbb diskutiert im Berliner dbb forum seine Forderung für die Einkommensrunde 2017 mit den Ländern. Im Forderungskatalog finden sich Forderungen, die auch für Lehrkräfte von großer Bedeutung sind:

- Erhöhung der Tabellenentgelte (TV-L und TVÜ-Länder) um 6 Prozent, darin enthalten
- die Einführung einer Stufe 6 ab EG 9
- stufengleiche Höhergruppierung
- Weiterentwicklung der Entgeltordnung für Lehrkräfte

20. Dezember 2016: Die Tarifgemeinschaft deutscher Länder (TdL) und der dbb haben sich in der Berliner Geschäftsstelle der TdL getroffen, um die Sachthemen aus dem Bereich der Lehrkräfte in Vorbereitung auf die Einkommensrunde vorzubesprechen. Dabei ging es insbesondere um folgende Punkte, die als Themen der Einkommensrunde diskutiert wurden:

- Realisierung der Paralleltabelle
- verbesserte Eingruppierung von Einfachlehrern und Fachlehrern
- spezifische Eingruppierungsregelungen für sächsische Lehrkräfte

18. Januar 2017: Start der Einkommensrunde mit der TdL in Berlin. Insgesamt sind drei Verhandlungsrunden geplant. Die folgenden Runden finden am 30./31. Januar 2017 und am 16./17. Februar 2017 in Potsdam statt.

Nachdem TdL und dbb vor zwei Jahren erstmals eine Entgeltordnung für Lehrkräfte vereinbart haben, geht es in der Einkommensrunde 2017 jetzt nicht mehr um das „ob“, sondern nur noch um das „wie“. Das muss nicht zwingend konfliktreich sein. Es ist aber in jedem Falle, zumindest was die Weiterentwicklung der Entgeltordnung für Lehrkräfte angeht, komplex im Detail.

Wir kämpfen für die Mitglieder unserer Fachgewerkschaften! Deshalb: Mitglied werden! Jetzt!

Der dbb hilft!

Unter dem Dach des **dbb beamtenbund und tarifunion** bieten kompetente Fachgewerkschaften mit insgesamt mehr als 1,2 Millionen Mitgliedern den Beschäftigten des öffentlichen Diensts und seiner privatisierten Bereiche Unterstützung sowohl in tarifvertraglichen und beamtenrechtlichen Fragen, als auch im Falle von beruflichen Rechtsstreitigkeiten. Nur Nähe mit einer persönlich überzeugenden Ansprache jedes Mitglieds schafft auch das nötige Vertrauen in die Durchsetzungskraft einer Solidargemeinschaft.

Der **dbb beamtenbund und tarifunion** weiß um die Besonderheiten im öffentlichen Dienst und seiner privatisierten Bereiche. Nähe zu den Mitgliedern ist die Stärke des **dbb**. Wir informieren schnell und vor Ort über www.dbb.de, über Flugblätter **dbb aktuell** und unsere Magazine **dbb magazin** und **tacheles**.

Mitglied werden und Mitglied bleiben in Ihrer zuständigen Fachgewerkschaft von **dbb beamtenbund und tarifunion** – es lohnt sich!

 dbb beamtenbund und tarifunion	Beschäftigt als:	
Bestellung weiterer Informationen	<input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r	<input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in
Name	<input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin	<input type="checkbox"/> Anwärter/in
Vorname	<input type="checkbox"/> Rentner/in	<input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in
Straße	<input type="checkbox"/> Ich möchte weitere Informationen über den dbb erhalten.	
PLZ/Ort	<input type="checkbox"/> Ich möchte mehr Informationen über die für mich zuständige Gewerkschaft erhalten.	
Dienststelle/Betrieb	<input type="checkbox"/> Bitte schicken Sie mir das Antragsformular zur Aufnahme in die für mich zuständige Gewerkschaft.	
Beruf	<small>Ich bin mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten, die zur Erfüllung der Aufgaben und Zwecke des dbb und seiner Mitgliedsgewerkschaften notwendig sind, einverstanden.</small>	
	Datum / Unterschrift	
	<small>Unter dem Dach des dbb bieten kompetente Fachgewerkschaften eine starke Interessenvertretung und qualifizierten Rechtsschutz. Wir vermitteln Ihnen gern die passende Gewerkschaftsadresse. dbb beamtenbund und tarifunion, Geschäftsbereich Tarif, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin, Telefon: 030.4081-5400, Fax: 030.4081-4399, E-Mail: tarif@dbb.de, Internet: www.dbb.de</small>	

mitglieder-info